

1.70	1.70
2.60	2.60
4.—	4.—
—92	—92
4.60	5.20
1.52	1.52
20.—	24.—
1.18	1.18
—22	—50
13.—	18.—

ab Bahnlager
ab Stadtlager
ab Bahnlager
ab Stadtlager
ab Amt.

erte 1919.

ordnung vom
Regierungs-
Betriebe bedarf
verbandes. Alle
verfallen ohne
ohne Bezahlung

in Vertrauens-
ar, sofort und
nd zu melden.
at während des
den Ausdruck
sofort, spätestens
treibearten dem
übergeben.
en ist von jedem
untmachung zu

Präsident.
A.
cege.

er Ausführungs-
in jedem Falle

urteilung des den
nach Beendigung

sind sofort nach
S. J. Meyer,
Firma Leopold

er Magistrat.

Bauungen.

für die Offizier
der französischen
ordnung ab das
summen nur mit

g der französischen
4 Tagen nach der
nachweis (vergl.
vom 9. Juli 1919)

er Magistrat.

fich von Montag.

von 8—12 1/2 Uhr.
eben nur in dem

Der Magistrat.

geb. Gppl. 64 J.

ter Peter Schiller

Wille, 79 J.

e Elise May, geb.

Hausdiner Will

J. Dienstmann

stein, 31 J. G.

6 J. Kaufmann

D. Ernst Altmann

erbt, 74 J. Ober

anungstet, 77 J.

Rehle, 68 J.

schler, 75 J.

Standesamt.

erung.

ich

er, hier, mit einer

Mai 1919

g fordern wir den

en Monatsfrist von

auf dieser Frist wird

he daraus können

werden.

E. G. m. b. H.

nkenbach.

r, Wiesbaden

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.

Bezugspreis (einschl. Amtsblatt): Für das Jahr Mk. 9.—, für das Vierteljahr Mk. 3.—, für einen Monat Mk. 1.50 für Selbstabholer, frei Haus Mk. 11.40, Mk. 3.60, Mk. 1.80. Einzelne Nummern der Hauptliste 50 Pfg. Tägliche Nummern 15 Pfg.

Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage (für die Stadtausgabe)

„Amtsblatt der Stadt Wiesbaden“.

Einschickungsgebühr für das Bade-Blatt: Die 6mal gesp. Petzeile 30 Pfg. Die 3mal gesp. Petzeile neben der Wochen-Hauptliste, unter und neben dem Wochensprogramm 75 Pfg. Die 3mal gesp. Reklamezeile nach dem Tagesprogramm Mk. 3.—. Einmalige Aufträge unterliegen einem besonderen Tarif. Bei Wiederholung wird Rabatt bewilligt. — Anzeigen müssen bis 10 Uhr vormittags bei der Geschäftsleitung eingeleitet werden. Für Aufnahme an bestimmten vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr übernommen.

Nr. 250 u. 251.

Sonntag, 7. u. Montag, 8. September 1919.

53. Jahrgang.

Bekanntmachung.

Pakete- und Postkolliverkehr.

Die anzuwendenden Grundbedingungen betr. den Verkehr mit Postpaketen sind diejenigen, welche durch den Weltpostvertrag vom 26. Mai 1906 festgelegt und durch den von allen kriegsführenden Staaten unterzeichneten Friedensvertrag wieder in Kraft gesetzt worden sind.

I. **Postpakete.** Es ergibt sich insbesondere aus dem Artikel 5 des besagten Vertrags und dem Beschluß 9. 293/CK vom 5. Juni, daß ohne irgendwelche Genehmigung als Postpakete gefandt werden können.

a) **Geschäftspapiere und Drucksachen.** Wohlverstandenen dürfen unter der Bezeichnung Drucksachen keinerlei Zeitungen, Broschüren oder Veröffentlichungen jeder Art, welche von dem Herrn Reichsamt, Höchstkommandierenden der alliierten Armee (H. L. R.) verboten worden sind, in das besagte Gebiet eingeführt werden.

b) **Warenproben.** (Muster ohne Wert) unter den durch § 5 festgelegten Bedingungen und bis zum Höchstgewicht von 350 gr.

N. B. Die Warenprobenpakete dürfen keine Gegenstände mit Verkaufswert enthalten. Die Verpackung einer gewissen Anzahl Proben der gleichen Art, durch dieselbe Firma und an denselben Empfänger, ebenso wie die Sendung im gleichen Paket von einer größeren Menge als diejenige, welche als Muster ohne Wert angesehen werden kann, sind als Betrag anzusehen und unterliegen den Strafen und Maßregeln des Art. X. der Verfügung vom 5. Juni (Beschlagnahme, 6 Monate Gefängnis und bis 10 000 frs. Geldstrafe).

II. **Postkoll.** Unter Postkoll sind zu verstehen alle Pakete, deren Gewicht zwischen 350 gr und 5 kg beträgt.

a) Was die Sendung von Postkoll von und nach: Belgien, Frankreich, Italien, Holland, Luxemburg und anderen Ländern, die den Postvertrag unterschrieben haben, betrifft, sind die anzuwendenden Reglements und Tarife, die vom Weltpostvertrag vom 26. Mai 1906, welche von obgenannten Ländern unterzeichnet sind.

b) Für die Länder, welche den Vertrag nicht unterschrieben haben, gelten die Tarife und Reglements, welche durch besondere Verträge zwischen Deutschland und den betreffenden Ländern festgelegt wurden. Dies betrifft insbesondere den Verkehr mit England und den Vereinigten Staaten.

In allen Fällen ist der Postkolliverkehr sämtlichen Regeln und Bestimmungen des Beschlusses vom 5. Juni unterworfen.

Als zugelassenes Höchstgewicht für Sendungen von und nach sämtlichen alliierten oder neutralen Ländern bleibt das Gewicht von 5 Kilogramm.

L'Administrateur du Cercle de Wiesbaden-Ville.

Signé: Toussan.

Aus dem Kurhaus.

Ein Deutscher Opern-Abend

des Städtischen Kurorchesters ist für heute Sonntag unter Herrn Kurkapellmeister Jrmers Leitung im Abonnement vorgesehen.

Aus dem Kölner Kunstleben.

Am 14. und 15. Oktober d. Js. tritt das Kölner Kunst- und Auktionshaus G. v. b. H. Köln, Untere Sachsenhausen 33, zum ersten Male mit einer Versteigerung hervor. Die im Katalog von Prof. Dr. Walter Bombe beschriebenen und vorzüglich wiedergegebenen Gemälde alter Meister kommen zum Teil aus dem Besitze des Geheimrats Dr. Gustav Koennecke in Marburg, des verdienstvollen Schöpfers des dortigen Museums, zum Teil aus der Sammlung des bekannten Kunstfreundes Prof. Dr. Wedewer in Wiesbaden und aus verschiedenem alten Patrizierbesitz. Das Material umfasst Werke der deutschen, vlämischen, holländischen, französischen, italienischen, schwedischen und spanischen Schule.

Die Hauptstücke alter deutscher Malerei sind des grossen Ulmer Meisters Bartholomäus Zeitblom farbenfrohe Taufe Christi, von Lukas Cranach dem Älteren ein ausgezeichnetes Frühwerk, das in einem charaktervollen Greisenkopf den grossartigen und ersten Stil seiner fränkischen Schaffensperiode offenbart. Dazu gesellt sich aus Cranachs späterer Zeit eine anmutige, überaus lebenswürdige Gruppe der Caritas. Mit interessanten Werken schliessen sich rheinische, süd- und mitteldeutsche Meister an.

Einen erheblich grösseren Teil des Bilderbestandes machen die Werke vlämischer und holländischer Herkunft aus. Das früheste unter den hier ver-

Kunstnachrichten aus Wiesbaden.

Französisches Gastspiel im Landestheater.

Am Freitag brachten im Nassauischen Landestheater Mitglieder der »Comédie Française« aus Paris zwei Lustspiele zur Aufführung. Zuerst gab es einen Einakter: »Der Spätsommer des heiligen Martin«, der von den Künstlern flott gespielt wurde und ihnen reichen Beifall eintrug. Besonders Herr Benedict, dem die Rolle des wütenden Onkels und alternden Liebhabers übertragen war, wirkte gut und überzeugend. — Hierauf folgte: »Die gelehrten Frauen« von Molière, eins jener Stücke, das vielen noch von der Schule bekannt sein dürfte. Die Hauptrollen lagen auch hier in guten Händen. Herr Benedict als »Chrisale« (Vater) führte seinen Part mit viel Humor durch. Ebenso verkörperten die Herren Leitner und Stacquet ihre Rollen in wirksamer Weise. Recht zugewandte Leistungen boten die Damen. Fräulein Fillacier spielte die »Henriette« mit feinem Verständnis und in frischzügiger Aufmachung. Die Damen Damury, Beylat und Perrot gaben die gelehrten Frauen mit natürlicher Grazie und dem nötigen Affekt. Die übrigen Mitwirkenden trugen nach Kräften zum Gelingen des Ganzen bei. Die wenigen Zuhörer — selbst die Landsleute der Schauspieler waren sehr spärlich vertreten — kargten nicht mit Beifall.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Wc Volksunterhaltungsabend. Im grossen Zivilkasinosaal hatte die Leitung der Volksunterhaltungsabende am vergangenen Freitag einen Schubert-Abend veranstaltet. Der Saal war voll besetzt und die gebotenen vortrefflichen Leistungen wurden verdientermaßen gewürdigt. Die Vortragsfolge war wieder gewählt und apart. Zu den Mitwirkenden zählten ausser Fräulein Lilli Haas, Frau Therese Müller-Reichel und Herrn Kapellmeister Rother das Lindnersche Streichquartett. Einige der schönsten Schubertschen Lieder, darunter »Der Kreuzzug«, »Das Wiegenlied«, »Frühlingsglaube«, »Du bist die Ruh« und andere boten uns Fräulein Haas und Frau Müller-Reichel mit schönstem Gelingen. Das Lindner-Quartett brachte in harmonischem Zusammenspiel ein Alegretto, ein Scherzo und Presto

und das wunderbare Andante con Moto (Tod und das Mädchen) zu Gehör. Die Klavierbegleitung zu den Gesängen lag wieder in den bewährten Händen des Herrn Kapellmeister Rother. Alles in allem war dieser Schubert-Abend wieder vortrefflich gelungen.

Wc Ueber das Betriebsrätegesetz sprach der Abgeordnete zur preussischen Landesversammlung und Grossindustrielle Kalle-Biebach Freitag abend im Kaufmännischen Verein in der Aula des Lyzeums I. Er besprach zunächst die Ideenwelt, aus der heraus der Gedanke der Betriebsräte entstanden sei, und kritisierte dann die Hauptbestimmungen des Entwurfs, in dem er nichts weiter als den Beginn der Sozialisierung sah und aus dessen Annahme er einen Zustand befürchtete, der insofern schlimmer sei als die nackte Sozialisierung, als bei dieser die Gemeinschaft die Verantwortlichkeit trage, während diese im Betriebsrätegesetz dem Unternehmer zufalle, obwohl sein Einfluss im Betrieb nicht der maßgebende sei. Es wurde einer vom Vorstand vorgelegten Entschliessung zugestimmt, die sich im Sinne des Vortrags mit dem sozialen Gedanken des Rätegesetzes einverstanden erklärte, jedoch mit aller Entschiedenheit gegen die Auswüchse des Entwurfs Stellung nahm. Zum Schluss richtete der Vorsitzende Stadtv. Glücklich einen lebhaften Appell an die anwesenden selbständigen Kaufleute, bei der Gehaltsaufbesserung der Hilfsarbeiter nicht ihrer kaufmännischen Angestellten zu vergessen.

Wc Das Hotel-Restaurant Bahnhof ist verkauft und wird zu einem Sanatorium umgebaut. Viele Freunde unserer Waldungen, die in diese Waldgegend ihre Schritte mit Vorliebe zu lenken pflegten, werden es auf das lebhafteste bedauern, dass gerade dieses Restaurant, eines der schönsten, die unsere Umgebung aufzuweisen hat, ihnen für die Folge nicht mehr zur Verfügung steht.

Thalia-Theater. Der mit so grossem Beifall aufgenommene Carola Toelle-Film »Die Insel der Glücklichen« wird Sonntag zum letzten Mal gegeben. Ab Montag Bruno Kastner in dem fünfaktigen Filmdrama »Die Bodega von Los Cueros«.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse) vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 2090.

tretenen Bildern ist ein grosser aus Spanien stammender Flügelaltar, welcher der Werkstatt des Dierick Bouts entstammt. Eines der Hauptstücke der Versteigerung ist alsdann eine Darstellung des Gleichnisses vom ungerechten Verwalter (auch »Die beiden Geldwechsler«) genannt, ein Bild, das Quentin Massys oder Cornelis von de Capelle vorgeschrieben werden kann und dem bekannten Oppenheimischen Gemälde gleichen Gegenstandes, das 1918 durch Lepke in Berlin versteigert wurde, an Tonschönheit und Grösse noch überlegen ist. Meister Quintins Sohn Jau Massys ist mit einer Susanna im Bade vertreten, deren meisterliche Wiedergabe des Nackten auf der Höhe seiner besten Leistungen steht. Werke von Barend van Orley, Franz Floris, dem Bauernbreughel und seinem Sohne, dem Blumenbreughel, schliessen sich an; ferner einige fesselnde Stücke aus dem Kreise des Rubens und des van Dyck, Willem van Nieulandt, Jau Reuven und eine Reihe vlämischer Landschaften vervollständigen das Bild.

Zeitlich an der Spitze der holländischen Meister steht Jan Sanders van Hemessen, der sogenannte Braunschweiger Monogrammist, mit einer eigenartigen Ecce-Homo-Szene. Von den grossen Landschaftern sind hervorzuheben Pieter de Molyn, Pieter Jansz von Asch und Fredrik van Moucheron, von den Meistern des Sittenbildes Jsaak von Ostade mit zwei hervorragenden holländischen Raumbildern, Pieter Codde und Jan Miense Molenaer, von den Marinemalern Abraham Willaerts, von den Spezia-

listen des Bildnisses: Philip von Dyk und Frans von Mieris der Jüngere mit lebenswürdig und fein dargeführten Frauenporträts.

Die italienische Malerei hat neben einer anmutvollen Flora von Francesco Melzi zwei Meisterwerke des jüngeren Palm aufzuweisen, »Pan mit Syrinx« und »Diana im Bade mit Kallisto«, die ursprünglich aus der Galerie Kaiser Rudolfs II. stammen. Weitere Proben der Hoch- und Spätrenaissance geben Werke von Angelo Bronzino, Moretto da Brescia-Panini, Zuccarelli, Magnasco, Giovan Domenico Tiepolo und anderen. Ein saftiges Fruchtstück des seltenen Michelangelo di Campidoglio sei noch besonders hervorgehoben.

Die Malerei Frankreichs ist vertreten durch zwei Rundbilder aus der Schule des François Clouet, ferner durch Jacques Courtois, Hyacinthe Rigaud und Nicolas Lancret. — Spaniens Malerei schliesst sich an mit der ausdrucksstarken Halbfigur eines heiligen Bischofs von Jusepe de Ribera und mit einem heiligen Franz in der Extase von Murillo. Schliesslich kommt auch die Malerei Schwedens zur Geltung mit dem Bildnis eines Prinzen von der Hand des Georges des Marées.

Eine Anzahl dieser Bilder ist in Heft 14 und 15 des Cicerone abgebildet und gewürdigt worden. Ausser den dort und in den obigen Zeilen hervorgehobenen Stücken sollen noch zahlreiche andere gute Gemälde alter Meister versteigert werden, über welche der soeben erschienene Katalog die nötigen Angaben enthält.



SPEDITION - MÖBELTRANSPORT - LAGERUNG

Schiffahrt — Autolastbetrieb — Inkasso — Versicherung

L. RETTENMAYER

NICOLASSTRASSE 5.

Telefon: 12, 115, 124, 242, 2376, 6611.



Sonntag.**Nachmittags-Konzert.**

4—6 Uhr. 400. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Ouverture zur Oper „Undine“ A. Lortzing
2. Finale aus der Oper „Die Jüdin“ F. Halevy
3. Valse caprice A. Rubinstein
4. Hab ich nur deine Liebe, Lied F. v. Suppé
5. Fantasie a. d. Oper „Ein Maskenball“ G. Verdi
6. Ouverture zur Oper „Oberon“ C. M. v. Weber
7. Wein, Weib und Gesang, Walzer Joh. Strauss
8. Fantasie aus der Oper „Mignon“ A. Thomas
9. Mazurka aus „Halka“ S. Moniuszko

Abend-Konzert.

8—10 Uhr. 401. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

Deutscher Opern-Abend.

1. Ouverture zur Oper „Stradella“ F. v. Flotow
2. Fantasie aus der Oper „Der Freischütz“ C. M. v. Weber
3. Krönungsmarsch aus der Oper „Der Prophet“ G. Meyerbeer

4. Walzer aus der Oper „Der Rosenkavalier“ R. Strauss
5. Fantasie aus der Oper „Hänsel und Gretel“ E. Humperdinck
6. Preislied a. d. Oper „Die Meistersinger von Nürnberg“ R. Wagner
7. Fantasie aus der Oper „Lohengrin“ W. Wolf
8. Ouverture zur Oper „Tannhäuser“ R. Wagner

Montag.**Nachmittags-Konzert.**

4—5½ Uhr. 402. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer Kurkapellmeister.

1. Ouverture zur Oper „Maurer und Schlosser“ D. F. Auber
2. Ständchen F. Schubert
3. Neues Leben, Walzer C. Komzak
4. Alpensänger, Potpourri O. Petráš
5. Ouverture zur Operette „Orpheus in der Unterwelt“ J. Offenbach
6. Postillon d'amour, Gavotte C. Ebner
7. Fantasie aus der Oper „Robert der Teufel“ G. Meyerbeer
8. Marsch über Webersche Motive aus „Kommt ein schlanker Bursch gegangen“ O. Höser

Abend-Konzert.

8—9½ Uhr. 403. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Konzertmeister Wilhelm Wolf.

1. Ouverture zu „Fierrabras“ F. Schubert
2. Duett IV Akt. aus der Oper „Die Hugenotten“ G. Meyerbeer
3. Gavotte J. Offenbach
4. Arie aus der Oper „Ernani“ G. Verdi
5. Ouverture zur Oper „Titus“ W. A. Mozart
6. Seid umschlungen Millionen, Walzer Joh. Strauss
7. Fantasie aus der Oper „Die Stumme von Portici“ D. F. Auber
8. Sportklub, Marsch A. Hahn

Kaiser Friedrich-Bad

Neues städtisches Badhaus u. Inhalatorium

Thermal- und Sauerwasserbäder, Koblekuren- und Sauerstoffbäder, Heissluft- u. Dampfäder, elektr. Lichtbäder, Wärmebehandlung nach Dr. Tyrnauer, Fangpackungen, elektr. Wasserbäder, Wasserkuren, Massagen, Moor- u. Sandbäder, — Raum- u. Apparat-Inhalation mit Wiesbadener Thermalwasser, Weibacher Schwefelwasser, Altherischen Oelen, Sauerstoff etc., Pneumatische Apparate.

— Trinkkur an der Adlerquelle —

Städtisches zum Schützenhof

Schützenhofstrasse 4 (Hofeingang) — Thermalbäder mit Ruhelagehalten.

DAMEN-MODEN
MODELLE EIGENER SCHÖPFUNG

J. HERTZ
LANGASSE 20

Stoss Nachf. Inh.: **Max Helfferich**
Taunusstr. 2

Moderne Orthopädie
Anfertigung von
Künstlichen Gliedern u. Orthop. Apparaten
Stütz-Korsetten usw. 440
Bruchbänder u. Leibbinden u. Plattfusseinslagen

Spezialität:
Cachierungen
Zweckmäßige Büstenhalter.

Korsett „Bequem“
Carl Goldstein

Gegr. 1877 • Webergasse 18 Fernruf 605

Nur echte
Stoffe u. Zutaten
Friedensware.

Bei der Bekämpfung der Tuberkulose sowie bei Rheumatismus, Gicht, Jachias, Kinder-, Frauen- und Hautkrankheiten leisten
Kreuznacher Mutterlaugenbäder
hervorragende Dienste.
Städt. Salinen-Verwaltung, Bad Kreuznach
S. Wirth & Co. m. b. H., Mineralwasser-Großhandlung
Güterbahnhof West Telefon 522 Taunusstraße 22

Damenhüte
Erzeugnisse
int- und ausländischer Modellhäuser,
eigener Fabrik und Atelier

Berthold-Köhr, Inh.: Firma
Köhrer Nachf.
Langgasse 7 Fernruf 3881.

Freitag, den 12. September 1919, abends 8 Uhr
im Kasinoaal Wiesbaden
Lieder-Abend
Alexander Kipnis
unter Mitwirkung von Herrn Dr. M. Orb.

Eintrittskarten zu Mk. 6.60, 4.40, 2.20,
bei Born & Schottensfels, Nassauer Hof, Schellenberg,
Kirchgasse, Stöppler, Rheinstraße und an der Abendkasse.

Näheres Plakate.

Rüdesheim a. Rh. Weinhaus Aumüller
Von sämtl. Hotels den grössten Weingutsbesitz Fernspr. 93 Weltbekannt durch vorzügliche Küche u. Weine (Künstlerheim)

Fremdenheim Haus Humboldt J. Forst Frankfurterstrasse 22 Fernruf 3172.
„Hammelkeule“ Austern- und Weinstuben I. Ranges
Spiegelgasse 5 Telefon 6267 Wiesbaden Spiegelgasse 5 Telefon 6267

Beckha

Alle

Nassauisch

Ecke

Hol**Nassauisches L**

Sonntag, den 7. S

189, Jorste

Dienst- u. Freiplätze

Die Zaub

Oper in 2 Akten vo

Text von Kmanu

Anfang 8 Uhr. Rn

Residenz-T

Perusreueh

Direktor: Norbe

Sonntag, den 7. S

Nachmittags

Halbe P

Die kensche

Operette in 3 Akten

zwischen von Geor

Musik von Jen

abends 7

Ein Walze

Operette in 3 Ak

Dornmann und Leop

Benutzung einer No

Müllers, Buch der

Musik von Osk

Beckhardt, Kaufmann & Co.

Alleinige Verkaufsniederlage

für Wiesbaden der Firma

Nassauische Leinen-Industrie J. M. Baum
Ecke Kirchgasse und Friedrichstrasse.

Telephon Nr. 854.

Grösste
Auswahl
in

Herren-Wäsche
aller Preislagen.

Kragen :: Manschetten :: Shawls :: Strick-Krawatten :: Herren-Socken

Maß-Anfertigung von Oberhemden, Nachthemden, Schlaf-
Anzügen in bewährten soliden Qualitäten zu mäßigen Preisen in eigenen Ateliers
unter fachmännischer Leitung.

434

Holl. Likör-Stube

Original Bols :: Webergasse 9

Telephon 4682

Weine erster Firmen. Kulmbacher u. Dortmunder Biere

Nassauisches Landestheater.

Sonntag, den 7. September 1919.

189. Vorstellung.

Dienst- u. Erseplätze sind aufgehoben.

Die Zauberflöte.

Oper in 2 Akten von W. A. Mozart.

Text von Emanuel Schikaneder.

Anfang 6 Uhr. Rode nach 9¹/₄ Uhr.

Residenz-Theater.

Fernsprecher 49.

Direktor: Norbert Kapferer.

Sonntag, den 7. September 1919.

Nachmittags 3 Uhr.

Halbe Preise.

Die kessche Susanne.

Operette in 3 Akten nach dem Fran-

zösischen von Georg Okonkowski.

Musik von Jean Gilbert.

abends 7 Uhr.

Ein Walzertraum.

Operette in 3 Akten von Felix

Dornmann und Leopold Jacobsen (mit

Benutzung einer Novelle aus Hans

Müllers „Bach der Abenteuer“).

Musik von Oskar Strauss.

**Suchen Sie einen
Kurgast?**

Das „Wiesbadener Badeblatt“
ist die einzige Zeitung, welche
die amtliche Fremdenliste enthält.

Bezugspreis (einschl. Amtsblatt):
Für das Jahr Mk. 9.—, für das
Vierteljahr Mk. 3.—, für einen Monat
Mk. 1.50 für Selbstabholer, frei Haus
Mk. 11.40, Mk. 3.60, Mk. 1.80. Ein-
zelne Nummern der Hauptliste
50 Pf. Tagliche Nummern 15 Pf.



Atelier
für vornehme und künstlerische
Damenmoden
Rath-Diel, Wiesbaden
Wunschgemäße Anfertigung eigener und gegebener
Große Burgstr. 6. Entwürfe Fernspr. 6486.

Hofphotograph
C. H. Schiffer

Atelier für vornehme Porträts und
Gruppen.

Taunusstrasse 24.

— Telephon Nr. 3046. —

On parle française. Engl. spoken.

Wiesbadener Tanzschule

Adelheidstr. 33. F. 4555.

Unterricht in modernen Tänzen.

Einzelunterricht und in Kursen.

Unterrichtsstelle im eignen Hause.

Anmeldungen erbittet u. Auskunft erteilt

Fräulein Fr. Sauer Wwe., geb. v. Pelcke

Adelheidstrasse 33 pt

Hofrat Fabers

höhere Privatschule

mit Schülerheim

Adelheidstrasse 71.

Von Sexta bis Sekunda. Kleine

Klassen. Individueller Unterricht,

gute Erfolge. Die Schlussprüfung

wird an der Schule abgehalten. Täg-

liche Arbeitsstunden unter Aufsicht

von Fachlehrern.

Fremdenheim

im Blumenhaus Jung

306 Tel. 6528

Kleine Burgstrasse 2

Sonnige Zimmer

mit Frühstück von Mk 3.50 an.

Jeder Fremde liest
das Bade-Blatt!



Ratskeller-Restaurant

gegenüber dem Schloss. Fernruf 6313 u. 1111.

Wein- und Bier-Restaurant 1. Ranges.

Spezial-Ausschank Pschorr München.

Grosser Mittagstisch von 12—3 Uhr

Dejeuners, Diners u. Soupers à 4.00 u. 7.50 Mk.

Hummer-Majonaise, Schwedische Vorgerichte, Reichhaltige Abendkarte.

Quirins Buch- u. Papierhaus

Moderne Literatur :: Antiquariat :: Bücherlesestempel :: feinste Schreibpapiere

Rheinstrasse 59 * Telefon 6244 * Ecke Schwalbacher Strasse



Feinere Privat-Pension

für Kurgäste und Dauermieter

Villa Paulinenstr. 1, A. Elbers

436

Grosse elegante Zimmer, neuzeitliche Ein-
richtung. Beste reichhaltige Verpflegung.

Hotel und Badhaus

„Goldenes Kreuz“

Spiegelgasse 6.

Spiegelgasse 6.

Thermalbäder aus eigener Quelle

der Datzend Mark 7.

339

Schlungenbad

Hotel Kaiserhof

Restaurant

und Kaffee

Fernsprecher 11.

schönster und lohnendster Ausflugsort.

Familien- und Passanten-Hotel bewährten Rufes in direkter Nähe der Kur- und Badehäuser.

Verpflegung von anerkannter Güte. Bes.: Jos. Bremser.

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 5. September 1919.

Aleksander, Hr. Offizier, Polen
André, Fr. m. Kinder, Strassburg
Arnolds, Hr. Kfm.,
Aron, Hr. Kfm., Köln
Aron, Fr., Paris
Aronheim, Hr. Kfm. m. Fam., Idar
Anders, Fr., Köln
Aronsohn, 2 Frln., Köln
Aronsohn, Hr. Kfm., Köln
Arweiler, Hr. Saalouis
Bach, Fr., Bierstadt
Bachem, Hr. Kfm., Bonn
Baller, Fr., Köln
Baldauf, Hr. Ludwigshafen
Basler, Hr. Kfm., Ludwigshafen
de Beaunegard, Fr., Paris
Becker, Hr. Kfm., Hamburg
Behre, Hr.,
Belling, Fr. m. Tochter, Landau
Bebbs, Hr. Rechtsanwalt, Benrath
Belzer, Hr., Nied
Berg, Hr. Offizier, Trier
Bernartz, Hr. Gutsbes., Hof Häusel
Besenauer, Hr. Kfm., Limburg
Beyerlein, Hr. Student, Frankenthal
Biever, Hr. Kfm. m. Fr.,
Bischhoff, Hr. Kfm. m. Fr., Saarbrücken
Blau, Hr. Kfm., Bernkastel
Blum, Hr.,
Blum, R., Hr.,
Blum, Hr., Strassburg
Blum, Hr. Dr. med., Mülhausen
Böttger, Hr. Kfm., Köln
Boeckler, Fr.,
Bock, Hr. Fabr., Pirmasens
Bock, Hr. Kfm., Düsseldorf
Bode, Hr. m. Fr.,
Bohne, Hr. Architekt m. Fr., Landau
Bollentz, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg
Bolz, Fr. m. Begl., Saarbrücken
Bonnet, Hr. Kfm., Stuttgart
Bouillon, Hr., Laval
Brandenburg, Hr. Kfm., Köln
Braun, Hr. Kfm., Arzheim
de Breck, Hr., Antwerpen
Brehm, Hr. Dr., Hochheim
Britz, Hr. Kfm., Dören
Buehr, Fr., Höchst
Bunor, Hr. Ing., Paris
Brenneisen, Hr. Kfm., Frankfurt
Borkhardt, Hr. Rent., Cochem
Brusaillard, Hr. m. Fr., Paris
Butzbach, Fr., Frankfurt
Butzerin, Hr. Kfm. m. Fr.,
Camille, Hr. Ing.,
Chevallier, Hr., Paris
Chopin, Hr. Kfm., Paris
Christmann, Hr. cand., Framersheim
Christmann, Hr. Pfarrer, Framersheim
Courhal, Hr. Offizier, Mainz
Czech, Fr. Lehrerin, Aachen
Cichon, Hr., Berlin
Danon, Hr., Paris
Danzin, Hr., Mauberg
Dersson, Hr. Kfm.,
Dinges, Hr. Kfm., Pirmasens
Dörper, Fr.,
Dörkers, Hr. Kfm., Krefeld
Draufrau von Duicklage, Charlottenburg, Sonnenberger Str. 14
Draud, Hr. Offizier,
Dural, Fr., Eschenheim
Dorrie-Duvivier, Fr., Paris
Dek, Fr.,
Dichmann, Hr. Kfm., Mainz
Dierich, Fr., Meßem
Dierich, Hr. Kfm.,
Dierich, Hr. Dolgesheim
Dierich, Hr. Kfm., Stuttgart
Dierich, Hr.,
Dierich, Hr. Dortmund
Dierich, Hr. Kapitän, Köln
Dierich, Hr. Kfm. m. Fr., Ludwigshafen
Dierich, Hr.,
Dierich, Hr., Düsseldorf
Dierich, Fr., Krefeld
Dierich, Hr. m. Fr.,
Dierich, Hr. Ing.,
Dierich, Fr., Düsseldorf
Dierich, Fr. m. Sohn, M-Gladbach
Dierich, Fr., Kreuznach
Dierich, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Dierich, Hr. Industrieller m. Fr.,
Dierich, Hr. General m. Fr., Paris
Dierich, Schüllerin, Köln
Dierich, Hr. Kfm., Bingen
Dierich, Fr., Paris
Dierich, Hr. Offizier, Paris
Dierich, Hr. Kfm., Offenbach
Dierich, Hr. Kfm., Landau
Dierich, Hr. Kfm., Paris
Dierich, Hr. Fabr. m. Fam., Köln
Dierich, Hr. Kfm., Frankfurt
Dierich, Hr. Kfm., Limburg
Dierich, Hr. Kfm.,
Dierich, Hr. Gonville, Hr., Mainz
Dierich, Hr. Kfm., Paris
Dierich, G., Hr. Kfm., Paris
Dierich, Hr. Kfm., Stuttgart
Dierich, Hr. Ing. m. Fam., Paris
Dierich, Hr.,
Dierich, Hr., Mainz
Dierich, Hr. Kfm. m. Fr., Trier
Dierich, Hr. Fabrikbes. m. Fam., Cleve
Dierich, Hr. Rechtsanwalt Dr., Köln

Bellevue
Haus Orfen
Grüner Wald
Weisbadener Hof
Hotel Berg
Grüner Wald
Goldenes Kreuz
Schwarzer Bock
Schwarzer Bock
Zum neuen Adler
Schützenhof
Grüner Wald
Grüner Wald
Schützenhof
Goldenes Kreuz
Kaiserhof
Metropole u. Monopol
Gasthof Krug
Grüner Wald
Nonnenhof
Schützenhof
Rose
Sanat. Friedrichshöhe
Kriegsgasse 50
Goldgasse 2
Grüner Wald
Prinz Nikolaus
Gasthof Krug
Grüner Wald
Grüner Wald
Metropole u. Monopol
Rose
Metropole u. Monopol
Weisbadener Hof
Grüner Wald
Prinz Nikolaus
Zum neuen Adler
Schwarzer Bock
Karlshof
Goldenes Kreuz
Schützenhof
Residenz-Hotel
Gasthof Krug
Hotel Eppe
Hessischer Hof
Prinz Nikolaus
Hotel Eppe
Zum neuen Adler
Palast-Hotel
Weisbadener Hof
Goldenes Kreuz
Grüner Wald
Reichspost
Weisbadener Hof
Alteesaal
Metropole u. Monopol
Hotel Wilhelma
Karlshof
Karlshof
Karlshof
Bellevue
Zum neuen Adler
Nonnenhof
Metropole u. Monopol
Alteesaal
Häufelgasse
Karlshof
Augenheilstalt
Grüner Wald
Zum neuen Adler
Zum Erbprinzen
Kaiserhof
Prinz Nikolaus
Metropole u. Monopol
Hochstättenstrasse 1
Sanatorium Dietsmühle
Metropole u. Monopol
Schützenhof
Zum neuen Post
Bellevue
Gasthof Krug
Weisbadener Hof
Reichspost
Reichspost
Gasthof Krug
Alteesaal
Silvana
Margarethenhof
Schwarzer Bock
Grüner Wald
Alteesaal
Bellevue
Residenz-Hotel
Goldenes Kreuz
Kaiserbad
Schwarzer Bock
Union
Schwarzer Bock
Hessischer Hof
Zum neuen Adler
Grüner Wald
Reichspost
Nonnenhof
Vier Jahreszeiten
Hessischer Hof
Hessischer Hof
Taunus-Hotel
Alteesaal
Rheinischer Hof
Grüner Wald
Hotel Neroberg
Rose
Rose

Habaron, Fr., Luxemburg
Huber, Hr. Kfm., Pirmasens
Häckländer, Hr. Kfm., Goch
Haenel, Hr. Kfm., Strassburg
Hahn, Hr. Kfm., Kreuznach
Hammebaum, Hr. Kfm., Koblenz
Hammerschmidt, Hr., Höchst
Harte, Hr. m. Fr., Paris
Hartmann, Hr. Architekt, Aachen
Hartmann, Hr., Nidd
Hartwig, Hr. Reg.-Baumeister, Jülich
Hasselbach, Hr. Kfm., Remscheid
Haselmänn, Fr., Aachen
von Hasteren, Hr. Kfm.,
Haußalter, Hr. Kfm., Niederreiffenberg, Zur Stadt Biebrich
van Hecke, Hr., Gent
Hecker, Hr.,
Heckmann, Fr.,
Heinrich, Hr. Kfm., Saarbrücken
Heiser, Hr., Frankenthal
Hennrich, Fr., Saarbrücken
Herrschel, Hr. Kfm., Frankfurt
Herbert, Hr. m. Fr., Andernach
Hermes, Hr.,
Herrmann, 2 Frln., Freiburg
Herzog, Fr., Schlangenbad
Hildebrandt, Fr. m. Begl., Solingen
Hiller, Hr. Kfm., Cottbus
Hirsch, Hr. Kfm., Berlin
Hirsch, Hr. Kfm., Bad Homburg
Hirtzmann, Fr., Strassburg
Hörmann, Hr. Kfm. m. Fr., Caub
Hofmann, Fr., Forst
Honeke, Fr., Paris
Klein-Höckelken, Fr.,
Hülsmann, Hr. Direktor m. Fr., Schiefbahn Wiesbadener Hof
Hüttig, Hr. Fabr., Pirmasens
Hubig, Hr., Saarbrücken
Husar, Kind, Kirchheimbolanden, Pagenstechers Augenklinik
Isinger, Hr. Kfm., Frankenthal
Jacob, Fr., Saarbrücken
Jacobs, Hr., Bonn
Jäger, Fr.,
Kauffmann, Hr. m. Sohn, Strassburg
Kauffmann, Hr. Kfm. m. Sohn, Strassburg
Kaufmann, Fr., Paris
Kaysen, Hr. Kfm. m. Fr., Kaiserslautern
Kehr, Fr., Erfurt
Kehrwald, Hr. Bürgermeister m. Fr., Münchweiler
Kessler, Hr. m. Fam., Neuss
Klein, Hr., Köln
Klein, Hr. Fabr.,
Kling, Hr., Frankenthal
Knob, Fr., Kiel
Koch-Rapke, Hr. Kfm., Saarbrücken
Kohl, Hr.,
Köhler, Hr. Rentn., Krefeld
Könemann, Hr., Düsseldorf
König, Fr., Koblenz
Kowalski, Hr. Kfm., Beuthen
Krakau, Fr. m. Tochter, Pirmasens
Kress, Fr., Rüdelsheim
Krevel, Hr. m. Fr.,
Krieg, Hr., Flomborn
Krumpholtz, Hr. Kfm. Dr. m. Fr., Düsseldorf
Künstler, Fr., Ludwigshafen
Kurose, Hr., Brüssel
Lachowitsch, Hr. Offizier, Polen
Lachowitsch, A., Hr. Offizier, Polen
Ladoire, Fr. Ing., Paris
Laloue, Fr., Paris
Landau, Hr. m. Fam., Bingen
Laymann, Hr. Amtsrichter, Saarbrücken
Ledermann, Hr. Kfm., Strassburg
Ledermann, Hr. Kreisarzt Medizinalrat Dr., Saarbrücken
Lefebvre, Hr. Kfm.,
Leonhardt, Hr. m. Sohn, Wachenheim
Levy, Hr. Kfm. m. Fr.,
Liebenpfeifer, Hr. Kfm., Saarbrücken
Lindhauser, Hr. Kfm., St. Ingbert
Linkenbach, Hr. Direktor, Reutlingen
Loeffler, Fr., St. Ingbert
Lorenz, Hr., Biebrich
Loerke, Hr., Dindweiler
Losehitzky, Fr., Niederschönenhausen, Hospiz zu den Bergen
Ludwig, Hr. Kfm., Höchst
Mallard, Hr., Frankfurt
Malern, Hr. Generalmajor a. D. m. Fam.,
Manfeld, Fr., Mainz
Mantz, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Marcus, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Markers, Hr. m. Fr.,
Martin, Fr., Simmern
Marx, Fr., Saarbrücken
Masson, Hr. Kfm., Forbach
Mazaraki, Hr. Offizier, Polen
Medart, Hr. stud.,
Melberling, Hr. Reg.-Bat., Saarbrücken
Melnies, Fr. m. Sohn, Köln
Meloite, Hr. Ing., Lüttich
Memoissen, Hr. Kfm. m. Fr., Saarbrücken
Meyer, Fr., Strassburg
Michelssen, Fr.,
Michel, Hr., Lodz
Minhorst, Hr. Kfm., Krefeld
Minthead, Hr. m. Tochter, Zürich
Mongard, Hr. Ing., Lüttich
Moumet, Fr., Marseille
Montgard, Fr. m. Begl., Marseille
Müller, Hr. Architekt m. Fr., Neustadt (Haardt)
Müller, Hr. Kfm., Koblenz
Münch, Fr. m. Kinder, Ludwigshafen
Münch, E. Fr. m. Kinder, Ludwigshafen
Muth, Hr. m. Tochter, Dieburg

Schwarzer Bock
Kaiserbad
Grüner Wald
Metropole u. Monopol
Union
Zum Erbprinzen
Augenheilstalt
Schwarzer Bock
Reichspost
Schützenhof
Prinz Nikolaus
Grüner Wald
Zum neuen Adler
Grüner Wald
Nonnenhof
Zur Sonne
Metropole u. Monopol
Taunus-Hotel
Schützenhof
Haus Orfen
Grüner Wald
Goldenes Kreuz
Karlshof
International
Hotel Berg
Schöne Aussicht 47
Reichspost
Grüner Wald
Palast-Hotel
Haus Orfen
Union
Hotel Viktoria
Villa Hertha
Grüner Wald
Schützenhof
Husar, Kind, Kirchheimbolanden, Pagenstechers Augenklinik
Goldgasse 2
Schwarzer Bock
Grüner Wald
Christl. Hospiz II
Grüner Wald
Bellavue
Rose
Grüner Wald
Weisbadener Hof
Münchweiler
Goldenes Kreuz
Zur Stadt Biebrich
Grüner Wald
Reichspost
Zur Stadt Biebrich
Lanzstrasse 18
Zum neuen Adler
Schützenhof
Central-Hotel
Silvana
Haus Wenden
Zur Stadt Biebrich
Schützenhof
Schützenhof
Vier Jahreszeiten
Zum Landsberg
Rose
Schützenhof
Hotel Wilhelma
Bellevue
Bellevue
Palast-Hotel
Bellevue
Schwarzer Bock
Grüner Wald
Central-Hotel
Taunus-Hotel
Schwarzer Bock
Weisbadener Hof
Grüner Wald
Gasthof Krug
Pariser Hof
Zum neuen Adler
Pariser Hof
Zur Sonne
Grüner Wald
Zum neuen Adler
Prinz Nikolaus
Hotel Eppe
Schützenhof
Haus Winter
Rose
Hotel Berg
Augenheilstalt
Grüner Wald
Weisbadener Hof
Bellevue
Hotel Eppe
Grüner Wald
Rhein-Hotel
Alteesaal
Grüner Wald
Grüner Wald
Weisbadener Hof
Schwarzer Bock
Grüner Wald
Kapellenstrasse 36
Alteesaal
Zum neuen Adler
Gasthof Krug
Prinz Nikolaus
Bellevue
Gasthof Krug
Gasthof Krug
Zum Landsberg

Fremdenheim
Dambachtal 23 **Haus Dambachtal** Neuberg 4
gr. Neubau m. all. Comfort Vornehmstes Haus am Platz f.
Passanten u. Dauermieter, Bevorzugte freie Kurlage, 5 Min.
v. Kochbrunnen, Nähe Wald. Gute reichliche Verpflegung.
Tel. 341. Zimmer m. Pension preiswert.
Langjährige Mieter, abgeschlossen. Wohnungen
und Einzelzimmer mit Bad.


In bevorzugter freier
Südlage, am Landes-
theater und Kurhaus
(Thelemannstr. 3/5)
Hotel-Pension
Margarethenhof
Familienhotel besten Ranges von altbewährtem Ruf.
Elegante und behagliche Einrichtung.
Vorzügliche Küche.
Angenehmster Herbst- und Winteraufenthalt.

Kruckwerke
Georg Kruck
Fahrzeugfabrik-Karosseriewerke
Zweigniederlassung Wiesbaden.
Kurzfristige Lieferung erstklassiger Luxus-
Karosserien auf Chassis aller Systeme. 410
Ständig Gelegenheitskäufe in gebrauchten gut,
erhaltenen Luxuswagen und Karosserien.

Neuendorf, Fr., Düsseldorf
Neumann, Hr. Fabrikbes., Andernach
Neuer, Fr., Beilstein
Oostermann, Hr. Kfm., Strassburg
Oster, Hr. cand. mach. m. Fr., Aachen
Ott, Hr., Schweinfurt
van Oyen, Fr.,
Hotel Berg
Grüner Wald
Paulbrunnstr. 1
Weisbadener Hof
Schwarzer Bock
Zur neuen Post
Haus Pasqual
Panzer, Hr. Kfm., Kellinghausen
Peltzer, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Stolberg
Perrin, Fr., Paris
Perrin, Fr., Paris
Petersmann, Hr., Höchst
Pfeiffer, Hr. Architekt, Zürich
Philipps, Hr. Kfm. m. Fr., Eltville
Pisard, Hr. Offizier, Mainz
Podin, Fr., Frankfurt
Pörsch, Hr. Kfm. m. Fr., Godesberg
Purper, Hr. Kfm., Idar
Vier Jahreszeiten
Schwarzer Bock
Residenz-Hotel
Residenz-Hotel
Schützenhof
Haus Icke
Metropole u. Monopol
Zur Stadt Biebrich
Bellevue
Reichspost
Grüner Wald
Zum neuen Adler
Rebhuhn, Hr. Kfm., Saarbrücken
Reichert, Fr., Trier
Rowan, Hr. Kapitän, Köln
Richard, Hr. Fabr.,
Richter, Fr., St. Goar
Rohde, Fr., Mainz
Röhm, Fr., Ludwigshafen
Rollberg, Fr., Erfurt
Roos, Hr., Mannheim
Rosenberg, Fr. Lehrerin, Aachen
Rosner, Hr. Kfm.,
Rügemer, Hr., Würzburg
Wiesbadener Hof
Schwarzer Bock
Bellevue
Nonnenhof
Grüner Wald
Metropole u. Monopol
Christl. Hospiz II
Weisbadener Hof
Kaiserhof
Zum neuen Adler
Hochstättenstr. 1
Goldenes Kreuz

Schad, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
Schaefer, Hr. Gutbes., Rüdingen
Schäfer, Fr., Mainz
Schäfer, Hr., Marienfeld
Schäfer, Hr., Hüh
Schauer, Hr.,
Schewior, Fr., Krefeld
Schlemmings, Hr. Kfm. m. Fam., Trier
Schmidt, Fr. m. Sohn, Krefeld
Schmidt, Fr. Assistent, Dudweiler
Schmidt, Hr. Fabr., Idstein
Schmidt, Fr.,
Schmitz, Hr. Rechtsanwalt,
Schneider, Hr. m. Fr., Neunkirchen
Schöneck, Gymnasialst. Neustadt (Haardt), Grüner Wald
Schöppgen, Hr. Kfm. m. Fr., Hirschfeld, Haus Dambachtal
Schränkel, Fr. m. Tochter, Saarlouis
Schröder, Fr., Frankenthal
Schulz, Hr., Metz
Schumacher, Fr. m. Tochter, Bonn
Schumann, Hr., Strassburg
Schupen, Hr. Assessor, Frankfurt
Schürmanns, Fr. Lehrerin, Mörs
Sexauer, Fr. m. Tochter, Pirmasens
Spörl, Hr. Kfm., Aachen
Spring, Hr. Kfm.,
Stalleis, Fr., Glimmeldingen
Stalleis, Fr., Landau
(Schluss in der nächsten Nummer.)
Gasthof Krug
Schwarzer Bock
Zur Sonne
Zur Stadt Biebrich
Schützenhof
Rheinischer Hof
Dambachtal 1
Grüner Wald
Hotel Wilhelma
Pariser Hof
Grüner Wald
Wilhelminenstr. 64
Rheinbahnstrasse 2
Sonnenberger Str. 47
Zur Stadt Biebrich
Grüner Wald
Prinz Nikolaus
Wiesbadener Hof
Privat-Hotel Braubach
Privat-Hotel Braubach

Haarausfall
Kaiserbad
Fremdenheim „Villa Hertha“

„Neorin“ kräftigt die Haarwurzeln,
verhindert den Haarausfall und Schuppen-
bildung u. schützt d. Haar vor Erkrankung.
Wilhelmstr. 48
gegenüb. d. Theater
und Kurhaus.

Schützenhof-Apotheke
Langgasse 11.
Elegant möbl. Zimmer mit u. ohne Pension
Vacuum. :: Elektr. Licht. :: Aufzug.
Mässige Preise.

Hotel und Badehaus
mit zwei eigenen Thermalquellen am
Kochbrunnen.

Dambachtal 24. Teleph. 6524. — Schöne ruhige Lage nahe Kochbrunnen. Kurhaus, Wald. Zentralheizung.
Mässige Preise. Angenehmer Winteraufenthalt für Familien.
323 Fr. Maria André.

BANQUE NATIONALE DE CREDIT

KAPITAL 200000000 FRANKEN.
GENERAL-DIREKTION: PARIS, 16 Bd. DES ITALIENS.

WIESBADEN
WILHELMSTRASSE 8, FERNSPR. 6113.

FILIALEN IN:

MAINZ
BAHNHOFSTRASSE 5.

Viktoria-Hotel

Bahnhofswirtschaft

Hauptbahnhof Wiesbaden

Fritz Krieger, Kellner und Hofkellner.

Terrassen-Restaurant

Wilhelmstrasse 1
Die heissen Bäder sind von morgens 7 Uhr bis abends 6 Uhr geöffnet.

Grosse gedeckte Veranda.

Angenehme Sitzplätze mit schöner
Aussicht auf Verkehr und Stadt.
Erstkl. Küche. Diner Mk. 5.—

BADHAUS

Schöne geräumige Zimmer
Vorzügliche Küche :: Gute Weine

Reichhaltige Speisekarte.
Gut gepflegte helle u. dunkle Biere.
Beste Weine erster Firmen.

Winklers Vegetarisches Kurrestaurant

Schillerplatz 2 (im Neubau). — Von Einheimischen und Kurgästen am meisten
bevorzugtes Restaurant dieser Art am Platze. Behaglich elegante Räume. — Hygienisch
bester Aufenthalt. — Schmackhafte, ärztlich empfohlene Küche. — Fernsprecher 2386.

HOTEL NIZZA

Frankfurter Strasse 28
gegenüber Augusta Viktoria-Bad.
Telefon 323.
Erhöhte Lage in grossem schattigen Garten. Alle Zimmer mit Balkon.
:: Angenehmster Sommeraufenthalt. ::

Hotel Vogel Tel. 541

Rheinstrasse 27, neben der Hauptpost.
Fein bürgerliches Restaurant. :: Gut gepflegte Biere und Weine.
Garten-Restaurant
Zimmer mit Pension. :: Vorzügliche Küche. :: Mässige Preise.

Restaurant
„Burg Crass“
ELTVILLE.
Historischer Bau 1577.
Schattige Terrasse, direkt am Rhein gelegen.
Spezialität: Original Rheingauer Weine.
Anerkannt gute Verpflegung.
Telefon 25. Besitzer: Jean Iffland.

Besuchen Sie die
Nibelungen u. Lutherstadt WORMS

Worms liegt eine Bahnstunde von Wiesbaden. Sehenswürdigkeiten: Lutherdenkmal, roman. Dom, Paulusmuseum, Liebfrauenkirche, Rathaus (Corneliannum mit 7 Nibelungenbildern), Hagendenkmal, Synagoge u. ältester israelit. Friedhof Deutschlands, zwei Brücken, alte Stadtmauern u. s. f. Auskunftstelle Verkehrsverein: Kunstverlag Herbst, Lutherplatz.

J. & G. ADRIAN
Königl. Hofspediteure
Wiesbaden
Spedition von Gütern und Reisegepäck
Prompte Abholung zu jeder Tagesstunde

Schreibmaschinen-Müller
Wiesbaden, Bertramstr. 20.
Tel. 4851.

Pension Erika

Taunusstr. 26, II. 358
feine möbl. Zimmer, kleine Preise
mit voller, best. Verpflegung.

1710
ist die Nummer der
Grünen Radler
3 Mittelstrasse 3,
— an der Langgasse. —
Besorgen alles schnell und billig.
Inhaber **Karl Ludwig**,
Kriegsinvalide. 319

Vergnügungs-Palast
Groß-Wiesbaden
Dolz. Str. 19 Fernruf 810
Heute und folgende Tage:
Riesen-Erfolg!
JOB
mit seiner
Variété-Gesellschaft
und der urkom. Sketsch
„Wenn die Liebe nicht wär!“
Anfang Wochentags 7³/₄ Uhr,
Sonntags 2 Vorstellungen,
3¹/₄ und 7¹/₂ Uhr.

Man fordere
in Hotels, Cafés, Wirtschaften
stets das
Wiesbadener Badeblatt.

Pension Haus Riviera

Bierstadter Strasse 7
für Kurgäste und Dauermieter. 445
Ger. Zimmer mit oder ohne vorzügliche Verpflegung.

Nach Südamerika
mit dem Königl. Holland. Lloyd.
Kabinen-Reservierung durch General-Agentur
Born & Schottenfels
Hotel Nassauer Hof Telefon 680
Gepäck-Versicherung :: Gepäck-Transport. 936

Korbmöbel In grosser Auswahl
Ludwig Heerlein, Inh.: Otto Blöchle,
Goldgasse 16 Rohrmöbel-Fabrik Teleph. 4881
Sämtliche Reparaturen an Korbmöbeln und Korbwaren
werden in eigener Werkstatt prompt ausgeführt.

Krauter-Dörr
Maßanfertigung feiner Damenmoden
Costüme, Mäntel, Kleider f. Straße, Haus u. Gesellschaft.
On parle français. English spoken.
Große Burgstraße 15

Langgasse Nr. 41, I. **Käthe Scheibel** Langgasse Nr. 41, I.
Spezial-Haus für
:: Haar-, Hand- und Schönheitspflege ::
Ondulation, Maniküre, Gesicht- und Kopfmassage. Hbensonne.

Corsets et Ceintures
Les femmes élégantes s'adresseront à
Carl Goldstein, Webergasse 18.
On parle français English spoken.

Wochenprogramm der Kurverwaltung

vom 9. bis 14. September 1919.

Dienstag, den 9. September 1919.
4—5¹/₂ Uhr: Abonnementskonzert, ausgeführt von dem
verstärkten Residenz-Theater-Orchester.
8—10 Uhr: Abonnementskonzert, ausgeführt von dem
Wiesbadener Musikverein.

Mittwoch, den 10. September 1919.
4—5¹/₂ und 8—9¹/₂ Uhr: Abonnementskonzert des Kur-
orchesters.

Donnerstag, den 11. September 1919.
4—5¹/₂ und 8—9¹/₂ Uhr: Abonnementskonzert des Kur-
orchesters.

Freitag, den 12. September 1919.
4—5¹/₂ und 8—9¹/₂ Uhr: Abonnementskonzert des Kur-
orchesters.

Samstag, den 13. September 1919.

4—5¹/₂ Uhr: Abonnementskonzert des Kurorchesters.
Ab 8 Uhr abends bei aufgehobenem Abonnement im Kur-
garten: **Grosser Illuminations-Abend.**
Doppelkonzert. Städtisches Kurorchester, Wies-
badener Musikverein. Leuchtfantäne, Scheinwerfer.
Tagesspektakel für Nichtabonnenten 5 Mk., Vorzugs-
karte für Abonnements- u. Kurkarteninhaber 3 Mk.,
mit der Abonnements- oder Kurkarte vorzuzeigen
und bis 7 Uhr abends zu lösen. L'entrée pour les
officiers 5 Mk., les Soldats 3 Mk. Abonnements- und
Kurkarten berechtigen zum Besuche der Wandel-
halle u. des Kurgartens nur bis 6¹/₂ Uhr nachmittags.
Bei ungeeigneter Witterung: 8 Uhr Abonnements-
konzert.

Sonntag, den 14. September 1919.

Bei aufgehobenem Abonnement 4 und 8 Uhr im Kur-
garten: **Wiener Musik** mit **Johann Strauss**
aus Wien als Gastdirigent des Städtischen Kur-
orchesters. Nachmittags 4 Uhr: Wiener Walzer-
Abends 8 Uhr: Die Operette von einst und jetzt.
Eintrittspreis für jedes Konzert: Nichtabonnenten
2 Mk., Abonnements- und Kurkarteninhaber 1 Mk.
Sollten wegen ungünstiger Witterung die Konzerte
in den grossen Saal verlegt werden, betragen die
Eintrittspreise (nur nummerierte Plätze) für jedes
Konzert: 4, 3, 2 und 1,50 Mk.

Änderungen vorbehalten.

Städtische Kurverwaltung.